



70 Jahre MSV VOGELHUB

Jubiläums-Chronik 2024





VORWORT DER BÜRGERMEISTERIN ZUM 70-JÄHRIGEN JUBILÄUM DES MSV VOGLHUB



Liebe Vereinsmitglieder!

Liebe Sportbegeisterte!

Zum 70-jährigen Bestandsjubiläum darf ich als Bürgermeisterin der Marktgemeinde Straßwalchen dem MSV Voglhüb herzlich gratulieren und danken, dass der Verein ein jahrelanger, fixer Bestandteil der bunten Vereinswelt von Straßwalchen ist.

Den bereits verstorbenen Gründungsmitgliedern Rudolf SIX und Alois LOIBICHLER gilt ein besonderer Dank, da diese die Grundlage für den jahrelangen Bestand und das diesjährige Jubiläum legten. Im Vordergrund des Vereins stehen die Kameradschaft, das gesellige Miteinander und die körperliche Fitness. Der MSV Voglhüb ist bei zahlreichen Hobbyturnieren und Freundschaftsspielen während des Jahres immer mit dabei. Auch in anderen Sportarten und Geschicklichkeitswettbewerben ist der Musiksportverein mit dem berühmten 10-Kampf sehr erfolgreich.

Für das 70-jährige Jubiläum wünsche ich dem MSV Voglhüb - den Aktiven, Sympathisanten, Freunden und Unterstützern - ein fröhliches Feiern, für die Zukunft alles Gute und weiterhin viele begeisterte Vereinsmitglieder.

Mit freundlichen Grüßen
Die Bürgermeisterin

Tanja KREER





GRUSSWORTE DES OBMANNS

ROBERT BERER

Liebe Anhänger und Freunde des MSV Voglhub!



70 Jahre MSV steht für eine ereignisreiche und erfolgreiche Vereinsgeschichte getrieben durch sportliches Engagement, Traditionsverbundenheit und viel Herzblut.

Die damaligen Gründer Rudolf Six und Alois Loibichler hatten in den 50er Jahren den Verein ins Leben gerufen. Auch wenn diese leider mittlerweile verstorben sind, besteht der MSV auch im Jahr 2024 noch. Es ist immer wieder faszinierend zu sehen, welche positiven Eigendynamiken sich Jahr für Jahr ergeben. Dies hat sich zuletzt beim Bau unseres MSV-Stüberls im Jahr 2019 gezeigt, welches seither regelmäßig nach den Vereinsaktivitäten zur Nachbesprechung genutzt wird. Hier gilt noch ein besonderer Dank an Fam. Hattinger für die Nutzungsmöglichkeiten der Räume sowie der Fam. Weibold für die Sportplatzbenützung.

Allen inaktiven Fußballern bietet der MSV durch die zahlreichen Nebenaktivitäten wie 10-Kampf, Ausflüge und anderen Vereinsaktivitäten kollegialen Austausch.

Der MSV ist für viele Mitglieder mehr als eine Freizeitbeschäftigung, er steht für Rückhalt, Freundschaft und Hilfsbereitschaft.

Auf diesem Wege wünsche Ich als stolzer Obmann dem MSV weiterhin eine erfolgreiche Zukunft!

Der Obmann
Robert Berer

DIE GESCHICHTE DES MSV VOGLHUB



Mitte der 50er Jahre fanden sich einige junge Musiker aus dem Raum Voglhüb zusammen, um gemeinsam Fußball zu spielen. Zu dieser ersten „Stammgarde“ gehörten Siegi Probst, Alois Loibichler, Rudolf Six, Anton Renner sen., Johann Lenzenweger, Friedrich Renner sen. sowie Ernst Hulan, der Tormann dieser Truppe. Jeden Sonntag Nachmittag trafen sie sich um gemeinsam zu musizieren und anschließend dem runden Leder, oft bis zum Einbruch der Dunkelheit, hinterherzujagen.

Anfänglich war in ihren Reihen jegliche Ausrüstung zu finden, gespielt wurde barfußig, mit Eisenbahnerschuhen oder gar mit Gummistiefeln. Aber nicht nur die Ausrüstung, sondern auch die Plätze, auf denen gespielt wurde, waren anfangs sehr umstritten. So hing es bis zum Jahre 1974 immer wieder vom Wohlwollen einzelner Bauern und Grundbesitzer ab, ob ein Platz zum Spielen vorhanden war. Einer der ersten fixen Trainingsplätze, auf dem noch mit besagtem „Fetzenball“ gespielt wurde, war bei Hannes Lenzenweger in Bruckmoos, weiters wurde noch beim „Weinling“ in Voglhüb, beim Stampfl Sammerling und in Stöfflmoos gespielt, Ende der 60er Jahre der erste Fixplatz für zwei Jahre. Zwar standen dort schon beim geringsten Regen die Wasserlacken, die Spieler aber waren froh, einen Platz zu haben, auf dem sie regelmäßig spielen konnten. Nach der Drainagierung ist auch dieses Spielfeld verloren gegangen, und wieder war man auf der ständigen Suche nach einem geeigneten Platz zum Kicken. In dieser Zeit wurden die jungen Sportler vor allem vom Kellnerbauer in Bruckmoos sowie vom Stefflbauer und dem Schmied in Voglhüb unterstützt, die ihre Gründe für den Kampf ums runde Leder zur Verfügung stellten.

Rudolf Six entschloss sich 1960, mit der jungen und ehrgeizigen Musikergruppe von der Kapelle Hager Hochfeld, einen eigenen Verein zu gründen und diesem vorzustehen. Daraus entstand der bis heute erhaltene Name Musik Sport Verein VOGLHÜB, kurz MSV Voglhüb.

Obmänner des MSV Voglhüb



bis 1995
Rudolf SIX
† 16.8.1995



1995 - 2002
Josef MEINHART



2002 - 2003
Wolfgang MAYRHOFFER



2003 - 2005
Gerhard
RAUCHENSCHWANDTNER



2005 - 2016
Martin HAIDINGER



seit 2016
Robert BERER





DIE GESCHICHTE DES MSV VOGHLHUB

Anfang 1974 taten sich einige aus dieser Gruppe zusammen, um wiederum Ausschau nach einem geeigneten Platz zu halten. Schließlich war es Peter Wimmer, Steizingerbauer in Voglhüb, der sich bereit erklärte ein Grundstück in Waldesnähe bereitzustellen. Der Platz war 80x40 Meter groß und die erste Pacht für den eigenen Fußballplatz betrug 1400,- Schilling.

Auf diesem Platz herrschte reges Treiben, neben den Trainingsspielen am Sonntag wurde auch bis zu zweimal wöchentlich abends trainiert. Die Laufstärke der MSV-Spieler wurde von so manchem Gegner unterschätzt, und so gewann der MSV seine Spiele meist in den letzten Minuten.

Da noch kein Flutlicht vorhanden war, wurden oft die eigenen Fahrzeuge am Platzrand aufgestellt, um auch bei einbrechender Dämmerung noch spielen zu können. Nicht nur die Dunkelheit stellte ein Problem dar, auch ein A-Masten, der sich mitten im Spielfeld befand, sorgte oft für einen zusätzlichen „Gegenspieler“.

Nach neuerlichen Verhandlungen im Jahre 1975 wurde eine Verlegung des Sportplatzes vom Wald in Richtung Straße vereinbart, das Ausmaß dieses Feldes beträgt 90x45 Meter, und der Pachtpreis wurde mit 2000,- Schilling festgelegt. Mit dieser Sportstätte fand der MSV Voglhüb seine Heimstätte.

Im Jahr 2006 wurde mit unserem Verpächter ein 10 Jahresvertrag ausverhandelt. Daraufhin wurde das Waldstadion ständig modernisiert. Erst wurde die Flutlichtanlage auf 8 Leuchten erweitert, somit können wir sogar am Abend Fußballspiele veranstalten. 2006 bauten wir in Eigenregie auch unsere Kabine in die ehemalige Garage des Gasthauses Ederbauer. Die Zufahrt zum Platz wurde an den Waldrand verlegt. Zäune hinter den Toren ersparten viele Schäden am Haus der Familie Weilbold und viel Zeit beim Ballsuchen. 2013 nahm unser automatischer Rasenmäher seinen Betrieb auf, somit haben wir auch bei schlechter Wetterlage einen gemähten Rasen.



DIE GESCHICHTE DES MSV VOGLHUB



All das wäre ohne Verständnis der Familie Weilbold, Familie Hattinger (GH Ederbauer) und Familie Loibichler (Ederbauer), sowie ohne finanzielle Unterstützung der Gemeinde Straßwalchen nicht möglich gewesen.

Im Jahr 2019 wurde der Gasthof Ederbauer geschlossen. Nach den Trainings und Matches wurden wir dort lange Jahre von Hildegard bzw. ihrer Tochter Christa bewirtet. Nun war man auf der Suche nach einer neuen Heimat und fand diese mit Hilfe von Christa und Berni Hattinger direkt neben unseren Kabinen, im ehemaligen Pferdestall. Nach nur einmonatiger Bauzeit konnten wir dort im Mai 2019 das MSV Stüberl eröffnen.

Es gab beim MSV auch andere Aktivitäten neben dem Fußball, so wurde 1975 am Faschingsdienstag der erste Sportlerball beim Ederbauerwirt abgehalten. Nach anfangs flauem Gefühl, was die Besucherzahl anbelangte, war die Begeisterung danach umso größer. Der Ball bildete über Jahre hinweg einen fixen Bestandteil des Faschings und war weithin bekannt.

Anfang der 80er Jahre wurde das Programm des MSV wiederum erweitert, und so begann man im Winter 1982 für ein paar Tage die Berge auf Skiern unsicher zu machen. Diese Skifahrten zählen noch heute zu einem Highlight im Veranstaltungskalender des MSV.

Zu dieser Zeit wurde auch damit begonnen, die spielfreien Wintermonate mit Hallenfußball im Hauptschulturnsaal Straßwalchen zu überbrücken. Seit dem Winter 2013/2014 dürfen wir die Hallensaison in der Gerhard Dorfinger-Halle bestreiten.

Zusätzlich zu Fußball und den anderen Vereinsaktivitäten gesellte sich im Laufe der Jahre auch noch ein Zehnkampf mit den Bewerben Laufen, Radfahren, Stockschießen, Langlaufen, Skifahren, Schwimmen, Tischtennis, Kegeln, Dartschießen bis hin zum Zimmergewehrschiessen dazu.





DIE GESCHICHTE DES MSV VOGHLÜB



Die vielfältigen Interessen der Mitglieder werden damit abgedeckt. Die Siegerehrung des Zehnkampfes wird im Rahmen der jährlichen Weihnachtsfeier durchgeführt.

Im Jahr 2006 entstand aus dem Hobbyverein ein offiziell gemeldeter Verein, mit eigenem Ausschuss, der sich aus Obmann, Kassier, Trainer, Schriftführer und deren Stellvertretern zusammensetzt. Derzeit kann der Verein 55 aktive Mitglieder aufweisen, die sowohl im sportlichen Bereich als auch im kameradschaftlichen Denken eine erfolgreiche Gemeinschaft bilden.



Die Aktivitäten sind so zahlreich wie nie, regelmäßiges Training, traditionelle Freundschaftsspiele gegen andere Vereine sowie Turniere, vereinsinterner Zehnkampf und Skifahren, aber auch gemeinsame Veranstaltungen, wie Grillfeiern oder Ausflüge, bringen die Familien zusammen, da auch die Frauen und Kinder der MSV-Spieler immer willkommen sind. Beim jährlichen Marktfest der Gemeinde präsentiert sich der MSV mit einem eigenen Stand und zum Jahres-Abschluss findet (bei jeder Witterung) die mittlerweile schon traditionelle Silvester-Wanderung auf den Schober statt, um gemeinsam auf das alte und das neue Jahr anzustoßen.



BERICHTE - FUSSBALL



Seit nunmehr 70 Jahren hat sich der MSV vorwiegend dem Fußballsport verschrieben, was auch der Zweck des Vereins in den Statuten bezeugt:

„...gemeinschaftliche Aktivitäten, vorwiegend sportlicher Art, mit Schwerpunkt Hobby-Fußball“.

Seit Jahrzehnten ist das Training im Waldstadion in Voglhub ein wöchentlicher Fixtermin für die aktiven Mitglieder. Zusätzlich absolviert der Verein viele Freundschaftsspiele und nimmt an zahlreichen Turnieren teil.

Die meisten Spiele in den letzten 10 Jahren bestritten wir gegen Sportfreunde Gumperting aus Seekirchen, FC Ramsau aus Elsbethen, Wastlbauer Bar aus Pöndorf, Union Tiefgraben aus Mondsee und FC Betenmacher aus Thalgau, mit folgenden Ergebnissen:

Gegner	Spiele	S	U	N
Sportfreunde Gumperting	14	3	4	7
FC Ramsau	13	8	1	4
Wastlbauer Bar	13	5	1	7
Union Tiefgraben	13	10	0	3
FC Betenmacher	11	8	1	2

Die sportliche Bilanz der letzten 10 Jahre ist insgesamt positiv, bei den 121 aufgezeichneten Freundschaftsspielen stehen 60 Siegen 46 Niederlagen gegenüber - bei 15 Unentschieden. Auch das Torverhältnis ist mit 528:409 äußerst positiv.



Besonders stark war der MSV Voglhub bei der letzten Austragung der „Stierwoscha-Trophy“ für Hobbymannschaften im Jahr 2017 in der Red Bull Akademie, bei der wir erst im Viertelfinale ganz knapp am späteren Turniersieger „Junge Römer“ gescheitert sind.

Die beste Saison war rückblickend im Jahr 2019 mit 10 Siegen, 3 Unentschieden und nur einer Niederlage gegen einen damals „übermächtigen“ Gegner (Straßwalchen 1b). Ein herausragendes Ergebnis lieferten wir in diesem Jahr mit einem 10:2 Sieg gegen die Reserve-Mannschaft von Oberhofen, und Anfang 2020 folgte noch der Sieg beim JVP-Hallenturnier in Straßwalchen.

In der darauffolgenden Coronapause ab März 2020 rückten gedanklich alle im Verein noch enger zusammen, auch in dieser herausfordernden Zeit blieben dem Verein alle aktiven Mitglieder erhalten, weshalb der Spielbetrieb nach den erzwungenen Pausen sofort wieder aufgenommen werden konnte.

Ein Highlight für Hobbyvereine ist jedes Jahr im Februar das vom MSV veranstaltete Hallenturnier inkl. Kids-Cup in der „Gerhard Dorfinger Halle“ in Straßwalchen.

Ein besonderes vereinsinternes Event ist das jährliche Match „Alt gegen Jung“, wobei die Gesamtbilanz klar für die „Altherren“ spricht. Allerdings konnten sich die Jungen 2023 erstmals seit Jahren wieder den Sieg sichern, wir sind gespannt auf das nächste Duell ...



SEIT 2019: MSV VOGLHUB KIDSCUP SPASS, SPANNUNG UND JEDE MENGE TORE



Im Jahr 2019 aus der Taufe gehoben, hat der MSV Voglhüh KidsCup von Anfang an bewiesen, dass der MSV Voglhüh auch als Hobbyverein einen großartigen Beitrag für die Jugend leisten kann. Die Frage stand im Raum: Wie nutzen wir die Halle über den gesamten Tag bestmöglich? An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an die Gemeinde Straßwalchen für das Bereitstellen der Räumlichkeiten. Die Antwort: Vormittags MSV Voglhüh KidsCup, nachmittags Hobbyturnier der Erwachsenen. Klingt nach einem vollen Tag? Ganz genau! Organisiert wurde das Ganze von unserem Multitalent Martin Haidinger.

Corona machte uns zwar in den Jahren 2021 und 2022 einen Strich durch die Rechnung, aber das Turnier hat sich trotzdem blendend bewährt und zieht immer mehr Nachwuchskicker an. Im ersten Jahr starteten wir mit fünf U9-Mannschaften, wobei der SV Straßwalchen gleich doppelt vertreten war. Im zweiten Jahr legten wir eine Schippe drauf und spielten mit acht Mannschaften. Am Ende setzte sich der einstige Jugendklub von Simon Siller, SAK1914, als Turniersieger durch. Torschützenkönig wurde ein gewisser Thomas Haidinger, Sohn unserer Vereinslegende Martin Haidinger und hoffnungsvoller zukünftiger Torschützenkönig des MSV Voglhüh. Ein Talent wie sein Vater – das liegt wohl in der Familie!

Nach der coronabedingten Zwangspause fand der dritte MSV Voglhüh KidsCup erst 2023 statt. Diesmal holten sich die Lokalmatadore vom SV Straßwalchen U12 die Krone. 2024 ging es dann mit zehn Mannschaften in zwei 5er-Gruppen richtig zur Sache. Turniersieger wurde der SV Seekirchen. Die Chance zur Titelverteidigung wird es mit Sicherheit auch 2025 geben.

Ein besonderes Dankeschön geht an die Trainer der Jugendmannschaften. Ihr Engagement, der sportliche Geist stets unter Berücksichtigung der nötigen Fairness treibt die Kids an und machen dieses Turnier überhaupt erst möglich. Auf viele weitere erfolgreiche Jahre und jede Menge Tore!



BERICHTE - ZEHNKAMPF

Wie der Name schon sagt, besteht dieser aus 10 Bewerben. Etwa einmal pro Monat findet ein Wettkampf statt, bei dem sich die Teilnehmer in unterschiedlichsten Disziplinen messen und so auch ihr Talent abseits des Fußballs unter Beweis stellen können.

Ende der 80er Jahre wurde durch Rudolf Six der Zehnkampf zur Förderung der Gemeinschaft ins Leben gerufen und ist mittlerweile nicht mehr aus dem Jahresplan des MSV Voglhub wegzudenken.



Durch den bunten Mix der Bewerbe (Schifahren, Kegeln, Darts, Tischtennis, Laufen, Radfahren, Fußballdreikampf, Dreikampf klassisch, Stockschießen und Zimmergewehrschießen), sind Siegeschancen für alle Alters- und Gewichtsklassen gegeben. Dies stellt einerseits eine sportliche Abwechslung für die Spieler dar und andererseits wird dadurch auch Vereinsmitgliedern, die nicht mehr aktiv ins Fußballgeschehen eingebunden sind, die Möglichkeit geboten weiterhin aktiv am Vereinsleben des MSV Voglhub teilzunehmen.



Die Bewerbe finden immer in einer sehr freundschaftlichen und angenehmen Gemeinschaft statt, obwohl letztlich doch der Ehrgeiz und Siegeswille der einzelnen Teilnehmer im Vordergrund steht.



Ob privat bei den jeweiligen Veranstaltern oder bei unseren treuen Partnern (Wirt Angern, TTC Friedburg, USG Lochen, KSC Schneegattern, EV Straßwalchen) werden wir stets freundschaftlich empfangen und immer bestens kulinarisch versorgt. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken.

Seit mittlerweile 17 Jahren habe ich die Ehre diesen Bewerb zu leiten, was mir nach wie vor große Freude bereitet. In all den Jahren haben wir gemeinsam viele spannende Wettkämpfe sowie unvergessliche Abende im Kreise unserer Freunde erlebt.



BERICHTE - ZEHNKAMPF



Der diesjährige Zehnkampf ist bereits voll im Gange und kann auf unserer homepage <https://www.msv-voglhuh.at> mitverfolgt werden. Hier findet ihr den aktuellen Zwischenstand und die Ergebnisse der letzten Jahre.

Ich freue mich auf eine weiterhin rege Teilnahme und spannende Wettkämpfe im Kreise meiner Sportfreunde.

Euer Zehnkampfleiter
Raimund Prossinger



BERICHTE - STOCKSPORT

Hier dürfen wir jetzt noch unser jüngstes Mitglied im Kreise der sportlichen Aktivitäten des MSV vorstellen. Im Zuge unseres jährlichen 10-Kampfbewerbes „Stockschießen“ wurde, aufgrund der Freude und Leidenschaft einiger Mitglieder zu diesem Sport, die Idee geboren, eine eigene Sektion zu gründen. Gesagt, getan! Am Beginn diesen Jahres wurde die Sektion Stocksport ins Leben gerufen. Wir sind dem EV Straßwalchen beigetreten und spielen seitdem 14-tägig in der Stockschützenhalle Straßwalchen. Es ist jeder willkommen und kann gerne bei uns mitspielen.

Bei Interesse bitte bei Raimund Prossinger melden.



Der jährliche Skiausflug ist mittlerweile fixer Bestandteil im Jahresplan:

Jahr	Ort	Teilnehmer	Jahr	Ort	Teilnehmer
1983	Fanningberg	6-8	2005	Maria Alm	8
1984	Tauplitz	9-10	2006	Turracher Höhe	12
1986	Tauplitz	8	2007	Bad Kleinkirchheim	9
1988	Fanningberg	7	2008	Jochberg	10
1989	Pass Thurn	10	2009	Schladming	13
1990	Rauris	10	2010	Ellmau	14
1991	Grossarl	8	2011	Grossarl	16
1992	Fanningberg	7	2012	Wagrain	18
1993	Stubaital	6	2013	Mühlbach	20
1994	Tauplitz	7	2014	Saalbach	20
1995	Flachauwinkl	10	2015	Mayrhofen	11
1996	Fanningberg	5	2016	Ischgl	11
1997	Fanningberg	7	2017	Grossarl	15
1998	Flachau	6	2018	Flachau	ca.10
1999	Saalbach	9	2019	St.Anton	8
2000	Gastein	9	2020	Obertauern	ca.10
2001	Schladming	6	2021	---	
2002	Schladming	9	2022	Flachau	ca.12
2003	Jochberg	9	2023	Flachau	9
2004	Waidring	10	2024	St.Anton	5



MSV GOES DIGITAL



Der MSV ist natürlich auch digital immer am Ball und auf unterschiedlichen Medien aktiv.

Hauptsächlich sind wir über WhatsApp aktiv, womit die MSV-Gruppenmitglieder über zahlreiche Themen informiert werden.

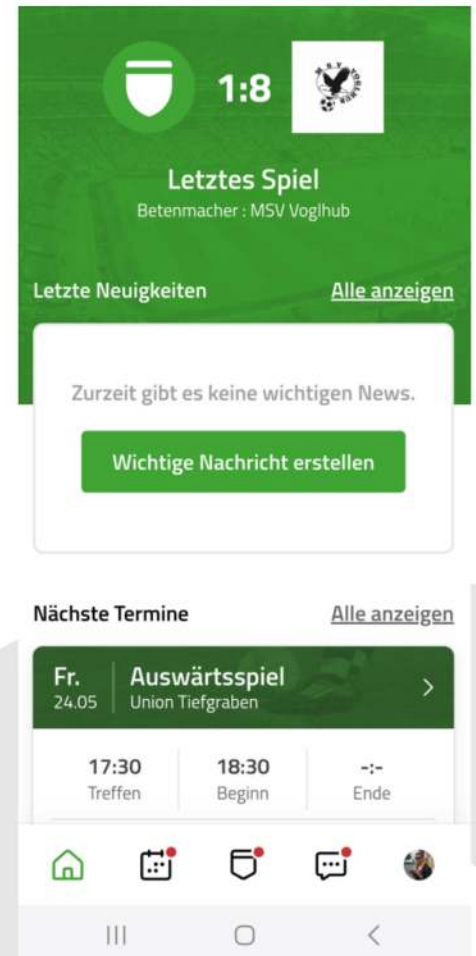
Für unsere sportlichen Aktivitäten nutzen wir die SpielerPlus-App, welche die Zu/Absagen für Training, Spiele, etc. für den Ausschuss übersichtlich darstellt und einfache Auswertungen wie Trainingsbeteiligung, Tor-schützenkönig usw. zulässt.

Zusätzlich sind auf unsere Homepage www.msv-voghub.at der Vereinskalendar sowie diverse Ergebnisse aus den unterschiedlichen Disziplinen jederzeit einsehbar. Hier kannst du außerdem Informationen zur Vereinsgeschichte, dem Zehnkampf und anderen relevanten Themen erfahren.

Ergänzend können auf unserer Facebook-Seite <https://www.facebook.com/msvvoghub/> ebenfalls Aktivitäten verfolgt werden.

Willst auch du immer „up to date“ sein, dann melde dich beim Ausschuss für den gewünschten Kanal an.

Dein MSV Voglhub



STARTSEITE TERMINE VEREIN ERGEBNISSE ZEHNKAMPF BILDER



WEBSITE DES AMATEURFUSSBALLVEREINS MSV VOGHUB!

Termine des aktuellen Monats:

Die Idee zum eigenen MSV-Stüberl war kurzfristig im März 2019 bei einer unserer Ausschusssitzungen geboren. Durch die Schließung unserer bisherigen Gaststätte Ederbauer waren wir gezwungen eine Alternative zu finden. Dank der tollen Unterstützung von Christa & Berni ist rasch eine Möglichkeit im alten Pferdestall - direkt neben unser Kabine - gefunden worden. Gesagt getan, hat sich Martin Neuhofer diesem Projekt voll und ganz angenommen. In Rekordzeit von knapp vier Wochen konnten wir den Umbau vollziehen.



Startschuss war am 30.03.2019. Nach der Entrümpelung ging der Aufbau der Zwischenwände zügig voran. Der Baufortschritt war von Tag zu Tag deutlich ersichtlich. Nachdem alle Steher für den Trockenausbau montiert waren, wurde mit OSB-Platten verkleidet. Nebenbei wurde die Elektrik installiert. Die Sitzgarnituren wurden in Schneegattern aus dem alten Gasthaus Pühringer organisiert, und passende Sessel konnten wir über die Gemeinde vom alten Gasthaus Gerbl in Straßwalchen beziehen. Eine kleine Kochzeile wurde eingebaut und im Jahr 2024 auch der so lang ersehnte Geschirrspüler. Zum Schluss konnten wir noch einen Fernseher montieren - somit stand langen Fußballabenden im Stüberl nichts mehr im Wege.

Nach diesem gemeinschaftlichen Kraftakt konnten wir unser Stüberl am 18. Mai 2019 bei schönstem Wetter mit Fassbier und Grillerei einweihen. Vielen Dank an alle, die bei der Umsetzung dieses, für unser Vereinsleben so wichtiges, Projekt mitgeholfen haben.



UNVERGESSLICH DASS...



- die Ansprachen von Six Rudolf nach den Turnieren endlos schienen.
- Alois Loibichler, im zarten Alter von fast 70 Jahren, dreimal hintereinander den Zehnkampf gewann.
- das erste Spielfeld eine derart schiefe Ebene hatte, dass die bergauf spielende Mannschaft um zwei Spieler mehr hatte.
- inmitten des ersten richtigen Fussballplatzes ein Strommasten stand.
- wir anstatt der Kampfmannschaft Straßwalchen gegen eine Bundesheerauswahl spielten und dennoch 4:0 gewannen.
- wir 2014 beim Ö3 Leiberltausch eine Garnitur Dressen gewonnen haben.
- beim Schiausflug 2023 in Flachau der letzte Einkehrschwung zum Wellness-Tag wurde
- beim Schiausflug 2006 in Turrach 2 hungrige Heimkehrer das Entenfutter der Wirtin aufgegessen haben
- wir beim Schiausflug 2007 in Bad Kleinkirchheim die Ausschank und den DJ machten, damit die Wirtin Zeit zum Kochen hatte
- beim Lungentest schon mancher stundenlang mit schwarzem Gesicht herumlief
- beim Bräustüberlausflug Pichler Tom's Hose einen Riss hatte - vom Hinterteil bis zum Boden
- der USV Plainfeld 2004 einen Gegner vor Meisterschaftsbeginn suchte. Der MSV gewann dieses Spiel mit 4:2. Der USV Plainfeld wurde dafür souverän Meister der 1.Klasse Nord.
- Schuh H. die Siegerehrung des Freiluftturnieres, bei dem manches schief lief, mit seinem Song "Feuer" rettete
- beim Zimmergewehrschießen statt der Zielscheibe eine Glühlampe getroffen wurde
- beim Radrennen auf den Irrsberg dieser mit einem gebrochen Bein erklommen wurde, um wichtige Punkte für die Gesamtwertung zu erhalten



AUS DEM ARCHIV...

7. MSV News

Willkommen zu unserem 4. Auswärtsspiel gegen die Mannschaft aus Innerschwand:

Der MSV Voglhub begann mit folgender Aufstellung:

Tor: Gerhard Rauchenschandner.

Verteidigung: Gerhard Kapsamer, Berni Hattinger, Johann Reisinger, Robert Berer.

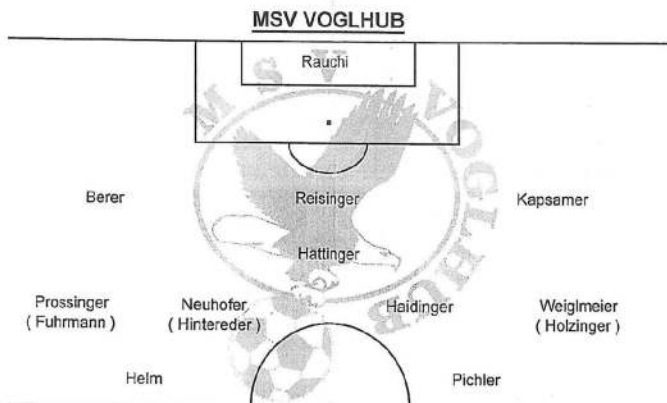
Mittelfeld: Raimund Prossinger, Martin Neuhofer, Haidinger Martin, Franz Weiglmeier Sen.

Sturm: David Pichler, Harald Helm.

Ersatzspieler: Hintereder Reini, Holzinger Nick, Fuhrmann Franzl.

Betreut wurde unser Team von Trainer Martin Haidinger.

Schiedsrichter dieser Partie: wurde vom Gegner zur Verfügung gestellt.



Gesamtscoreliste:

7 Helm
4 Goiginger Th.
3 Pichler
3 Weiglmeier Sen.
2 Haidinger
1 Wolfgruber
1 Prossinger
1 Hintereder
1 Hattinger

Spieler des Tages:

1 Kapsamer
1 Pichler
1 Prossinger

Torverhältnis: 22:11

6 Spiele,
5 Siege
1 Niederlage

Bei unserem 4. Auswärtsspiel traten wir gegen die Mannschaft aus Innerschwand an. An einem heißen Sommertag kamen wir relativ schnell in Spiellaune und hatten zu Beginn ein paar tolle Chancen. Man merkte, dass wir mittlerweile eine Gute eingespielte Mannschaft geworden sind und ließen dies auch den Innerschwandner spüren. Durch schnelles Direktspiel über die Flügel hatte Prossinger einige gute Einschussmöglichkeiten. Bis zur 15 Min. blieb ihm aber das Glück verwehrt. Kurz danach kam wieder ein Steilpaß auf Prossinger, der überlief seinen Gegner und traf ins lange Eck zum verdienten 0:1. Unser Gegner hatte an diesen Tag nicht damit gerechnet, dass wir uns so stark präsentierten würden. Das Spiel hatten wir eindeutig in der Hand und kamen immer wieder gefährlich vor das Tor. Es dauerte aber bis zur 35 Min. als Pichler unsere Mannschaft 0:2 in Führung brachte. Nach einem schönen Tribling im Mittelfeld kam der Pass in die Tiefe, Pichler setzte sich gegen seinem Bewacher durch und traf perfekt ins Netz. Innerschwand war bis dahin nur gefährlich mit Weitschüssen, die aber unser Tormann alle halten konnte und sich dabei mit einigen Glanztaten auszeichnete. Mit 0:2 gingen wir in die Pause, wo wir auch austauschten. Anstelle von Neuhofer kam Hintereder und Anstelle von Weiglmeier kam Holzinger. Erfrischt aus der Pause kassierten wir in der 50 Min. aus heiterem Himmel das 1:2. Normalerweise lassen wir unsere Köpfe hängen und haben uns die Köpfe zerbrochen wer, wo, wann war Schuld. Nicht an diesen Tag!!! Angriffe um Angriffe rollten auf das Gegnerische Tor aber der Ball wollte einfach nicht hinein. Helm hatte mind. 5 Tausender am Fuß die er aber alle kläglich vergab. Egal ob Ecke oder Freistoß, der Ball wollte nicht mehr ins Tor. Nach einer abgerissenen Flanke von Prossinger traf dieser die Querlatte von der der Ball aber wieder wegsprang. In der 75 Min. machte aber Haidinger alles klar und traf nach einem Zuckerfeinen Zusammenspiel zum 1:3. Nach dem Anstoß kam noch Fuhrmann Anstelle von Prossinger aufs Feld. Dieser verzeichnete nach einem Querpäss von Holzinger die letzte Chance die Führung auszubauen. Der Ball ging aber leider einige Meter am Tor vorbei. Wir ließen nichts mehr anbrennen und nahmen mit einer geschlossenen starken Mannschaftsleistung den Sieg mit nach Hause. Endstand einer fairen Partie war 1:3. Noch hinzuzufügen ist, dass der Schiedsrichter bei einer fairen Partie fast fehlerlos blieb.

Tore MSV:

16 Min., 35 Min., 75 Min.

Tor Innerschwand:

50 Min.

Torschützen:

1 Prossinger, 1 Pichler, 1 Haidinger.

SPIELER DES TAGES:

Raimund PROSSINGER (starkes Comback nach 1 Jahr Spielpause).

Benotung:

Torwart: SEHR GUT; einige traumhafte Paraden, sehr gutes aus dem Tor laufen.
Verteidigung: GUT; Manndeckung sehr gut, Spiel nach vorne sollte besser werden.
Mittelfeld: GUT; teilweise gutes Direktspiel, gute Tribblings, noch mehr mit aufrücken.
Sturm: GUT; Manndeckung oft entkommen, Kreuzläufe gepasst, mehr nach hinten spielen.

M S V

1998

9. SPIELE

TORVERHÄLTNISS

4. SIEGE

1. UNENTSCHIEDEN

4. NIEDERLAGEN

33 : 27

3. TURNIERE

1. ZELL a. MOOS : 10. MANNSCHAFTEN 3. PLATZ 17. Juli 1998
1. Spiel 0:0 ; 2. Spiel 3:0 ; 3. Spiel 1:0 ; 4. Spiel 0:0 ; 5. Spiel um Platz 3 3:0

2. PERWANG : 4. MANNSCHAFTEN 2. PLATZ 24. Juli 1998

1. Spiel 2:0 ; 2. Spiel 0:0 ; 3. Spiel 1:1 ;

3. BUNDESH. SBG: 6. MANNSCHAFTEN 4. PLATZ 10. Okt. 1998

1. Spiel 0:0 ; 2. Spiel 0:0 ; 3. Spiel 0:0 ; 4. Spiel um Platz 3 0:0 3:4 n. E.

TOR DES JAHRES 1998 „HARTL FREDI“

THALGAU – M S V Anschluß Tor 86' Min. zum 2 : 3.

Nach einem Schuß schlägt der Tormann den Ball mit der Hand weg,
Fredi hebt vom 16.er ab und Versenkt das Leder im Tor.

TOR SCHÜTZEN KÖNIG 1998 „NEUHOFFER HANS“

1. 9.TORE Neuhofer Hans
2. 7.TORE Lenzenweger Hannes
7. TOR Renner TONI
4. 5.TORE Neuhofer Bert
5. TOR Eitzinger Hans
6. 2.TORE Meinhart Sepp
2. TOR Schöchl Lois
2. TOR Reisinger Hans
9. 1.TOR Hartl Fredi
1. TOR Winkhofer Fredi
1. TOR Neuhofer Karl
1. TOR Renner Tominic

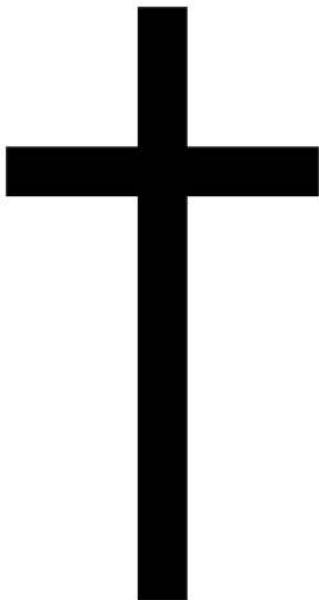
SPIELER DES JAHRES 1998 „EITZINGER HANS“

DER MANN DES JAHRES 1998 „MEINHART SEPP“(Präsident)





WIR GEDENKEN DER TOTEN AUS UNSEREN REIHEN



Ihr Vorbild soll uns Ansporn
und Beispiel sein.

Das ehrfurchtsvolle Andenken
ist uns eine Verpflichtung.

KURZZEIT MIETE

werbetechnik
schilder transparente
digitaldruck klebefolien
 **SCHROFNER** *design* gmbh
fahrzeugbeschriftung sonnenschutzfolien
schauensterbeschriftung
www.schrofner.at



Raiffeisenbank Straßwalchen



Dunapack Packaging | *We will.*
PRINZHORN GROUP

Farben
VIESELTHALER
Kompetenz ■ Qualität ■ Service

Neumarkter Straße 6, A-5204 Straßwalchen
Tel: +43 (0)6215 - 20 173
E-Mail: office@farben-vieselthaler.at

MO - FR: 08.00 - 12.00,
13.00 - 18.00, SA: 08.00 - 12.00



 **VOLKSBANK**
STRASSWALCHEN